

Protokoll

der

1. Generalversammlung von Gastro Luzern Region Land

Montag, 25. März 2024 im Restaurant Rössli in Wolhusen

Traktanden:

1. Begrüssung und Bestellung des Tagesbüros
2. Abnahme des Protokolls vom 20.03.2023
3. Kassenabnahmen
4. Verabschiedungen und Ehrungen
5. Vorstellung Vorstand Region Land
6. Wahlen
7. Jahresbericht / Podcast
8. Kasse / Budget / Jahresbeitrag 2025
9. Verstorbene
10. Aktuelle Informationen zum Thema Härtefallgelder
11. Agenda / Termine
12. Anträge und Wortmeldungen
13. Die Mitglieder haben das Wort

1. Begrüssung

Sandra Zettel begrüsst Alle Anwesenden zur

1. GV von GastroLuzernRegionLand im Restaurant Rössli, Wolhusen, bei welchem Sie sich herzlich für das Gastrecht bedankt.

Sie stellt fest, dass die Einladung fristgerecht verschickt wurden und fragt an, ob jemand Einwände oder Ergänzung hat zu der Traktandenliste?

Es wurden keine Ergänzungen oder Einwände erhoben, somit ist die Traktandenliste einstimmig genehmigt und sie eröffnet die 1. GV Land 2024!

Begrüssst werden der anwesende Ehrenpräsident & die Ehrenmitglieder der vier ehemaligen Regionen,

-Hannes Baumann

-Toni Bürli
-Claudia Blum
-Werner Ottiger
-Othmar Theiler
-René Duss
-Andrea Lipp

Zur Information:

Alle Ehrenpräsidenten und Ehrenmitglieder der „Alten Regionen“ gehören jetzt automatisch zu der Region Land.

Weiter begrüssen möchte ich auch

mein Vorstand, alle Mitgliedern, Gäste, Sponsoren und Presse.

-Patrick Grinschgl, CO-Präsident GastroLuzern und Präsident GastroLuzernRegionStadt

-Moritz Rogger, Vorstandsmitglied von GastroSuisse & Stiftungsratspräsident vom G'ART

-Philipp Habermacher, Präsident Hotel&Gastroformation LU, OW/NW

-Thomas Tellenbach, Leiter Geschäftsstelle GastroLuzern Geschäftsführer Aus- Weiterbildungsz. G'ART

-Gerry Odermatt, Leiter Administration vom G'ART

-Gemeindepräsident Bruno Duss, Wolhusen

-Maggi Rinderknecht und David Kohler, Gastro Consult

Bestellung des Tagesbüros

Zum letzten Mal werden regionale Stimmzähler gewählt, diese wie folgt;

Stimmzähler **Entlebuch**: Marco Schneider

Stimmberechtigte: 9

Absolutes Mehr: 5

Stimmzähler **Willisau**: Achermann Bruno

Stimmberechtigte: 24

Absolutes Mehr: 13

Stimmzähler **Seetal**: Vera Hillmann

Stimmberechtigte: 9

Absolutes Mehr: 5

Stimmzähler **Sursee**: Bruno Geisseler

Stimmberechtigte: 19

Absolutes Mehr: 10

Neu sind 5 Personen Stimmberechtigt ab Traktandum 6 der ehemaligen Region Stadt

Stimmberechtigte TOTAL:66.....

Absolutes Mehr TOTAL:34.....

Die Stimmzähler wurden ohne Einwände gewählt

Für das Protokoll zuständig: Natascha Roos

Vielen Dank im Voraus

2. Abnahme des Protokolls vom 20.März 2023 (Seetal, Sursee & Willisau)

Das Protokoll der 6. Gemeinsamen GV der Region Seetal, Sursee und Willisau liegt auf und ist auch auf der Homepage von GastroLuzern hinterlegt.

Das Protokoll wurde ohne Einwände oder Enthaltungen angenommen.

Vielen herzlichen Dank an Natascha für das Verfassen des Protokolls

3. Kassenabnahmen

Sandra Zettel bittet nun die jeweiligen Kassiers der einzelnen Regionen ihren Kassenbericht vorzutragen

- Regionen Entlebuch

Kassier: Rolf Wyss

Revisorenbericht wird durch Thomas Tellenbach vorgetragen

Buchhaltung aufgrund der Fusion abgeschlossen und Konto saldiert.

Der Kassen- sowie der Revisionsbericht wurden einstimmig angenommen.

-Region Seetal

Kassier: Hugo Isenschmied

Revisorenbericht: Othmar Theiler

Buchhaltung aufgrund der Fusion abgeschlossen und Konto saldiert.

Der Kassen- sowie der Revisionsbericht wurden einstimmig angenommen.

-Region Sursee

Kassier: Vreni Dahli

Revisorenbericht: Susanne Geisseler

Buchhaltung aufgrund der Fusion abgeschlossen und Konto saldiert.

Der Kassen- sowie der Revisionsbericht wurden einstimmig angenommen.

-Region Willisau

Kassier: Fränzi Meyer

Kassenüberschuss wurde aufteilt an die Mitglieder mit Luch-Check's.

Revisorenbericht: Ursula Bättig

Buchhaltung aufgrund der Fusion abgeschlossen und Konto saldiert.

Der Kassen- sowie der Revisionsbericht wurden einstimmig angenommen.

Sandra bedankt sich sehr für den unkomplizierte Ablauf und die Arbeit des jeweiligen Kassiers und der Revisoren

4. Verabschiedungen & Ehrungen

Sandra Zettel übernimmt das Wort und verabschiedet folgenden Vorstandsmitglieder der Region Willisau:

Ursula Bättig, Rechnungsrevisorin GastroLuzern RegionWillisau

Seit 2010 durften wir jährlich auf deine Arbeit zählen, es hat immer alles organisiert und kontrolliert. Wir wünschen Dir für Deine Zukunft gute Gesundheit und viele gemütliche und fröhliche Stunden.

Werner Bossard „Puma“, Vizepräsident GastroLuzern RegionWillisau

Über seine spontane Zusage im Jahre 2019 haben wir uns sehr gefreut. Viele gute Gespräche haben wir gehabt Ideen und Strategien besprochen.

Ich wünsche dir alles Gute für die Zukunft und dass wir als Gastrofamilie noch lange auf dich zählen dürfen.

Herzlichen Dank.

Fränzi Meyer, Revisorin und Kassier

Im Jahr 2000 startete Fränzi Meyer als Revisoren und übernahm im Jahr 2010 das Amt des Kassiers, welches Sie bis 2023 mit akribischer Pflichtbewusstheit weiterführte und den Verband zahlensicher durch die letzten 13 Jahre führte!

Ganz herzlichen Dank!

Fränzi Meyer wird von der Versammlung (GastroLuzern RegionWillisau)

Einstimmig zum Ehrenmitglied gewählt.

Natascha Roos, Aktuarin

Seit 2018 ist Sie bei uns im Vorstand als Aktuarin dabei und immer auch für einen Spass zu haben.

Sie wird uns weiterhin als Aktuarin erhalten bleiben im Vorstand der GastroLuzern RegionLand.

Herzlichen Dank.

Silvia Döös, die stille Schafferin, Aktuarin und Revisorin

Sandra spricht auch an Silvia, zu welcher Sie eine jahrelange Freundschaft pflegt, ein „riiiisengroosses Dankeschön“ aus.

Im Jahr 1998 startet Silvia ihre Laufbahn als Aktuarin, welches Sie 2001 an Sandra weitergeben konnte.

Anschliessend ab 2014 durften wir Sie wieder als Rechnungsrevisorin bei uns begrüßen.

Auch Silvia wird uns als Rechnungsrevisorin der GastroLuzern RegionLand erhalten bleiben.

Mein Dank und der grosse Applaus geht an Dich liebe Silvia

Sandra Zettel übergibt das Wort an Roland Meier, dieser gibt direkt an Natascha Roos weiter;

Natascha spricht ihren Dank an Sandra Zettel aus, welche seit vielen Jahren aktiv als Aktuarin, Vizepräsidentin und als Präsidentin der GastroLuzern RegionWillisau tätig ist.

Auch wünschen wir dir alles Gute und viel Erfolg weiterhin als Präsidentin von GastroLuzern RegionLand.

Die Region Sursee verabschiedet oder ehrt folgende:

Stephan Portmann, Kassier

Moritz Rogger bedankt sich ganz herzlich bei Stephan Portmann, welcher er im Jahr 2009 zum ersten Mal getroffen hat und schon in dieser Zeit einen guten Eindruck hinterlassen hat. Stephan war aktiv bis 2023 im Vorstand und in dieser Zeit einiges «angerissen», so zum Beispiel der Lehrlingsausflug, um nur einen zu nennen. Stephan hat den Vorstand GAstroLuzern RegionSursee stets positiv nach aussen vertreten und war immer zur Stelle wenn Hilfe benötigt wurde.

Stephan Portmann wird von der Versammlung (GastroLuzern RegioSursee) zum Ehrenmitglied gewählt.

Moritz Rogger, Präsident

Roland Meier hält die Laudatio und bedankt sich ganz herzlich bei Moritz Rogger für seinen unermüdlichen Einsatz für die Gastronomie. Egal welches Amt Moritz hat, er macht es mit Herzblut und bringt sein unendliches Wissen mit ein. Auch ein grosses Dankeschön an sein Frau Pia, welche Moritz steht's unterstützt.

Moritz Rogger wird von der Versammlung (GastroLuzern RegioSursee) zum **Ehrenpräsident** gewählt.

Desweiteren werden verdankt:

Susanne Geisseler, Revisorin

Vreni Dahli, Kassier

Sandra Haldi, Aktuarin

Region Seetal verabschiedet oder verdankt die folgenden:

Priska Hägeli bedankt sich ganz herzlich bei ihrer kleinen Truppe, Hugo Isenschmid und Armin Burkart für die letzten 16 Jahre.

Auch Othmar Theiler, Revisor wird von Priska verdankt. Der Dank geht auch an Vera, welche immer für Priska da war

Priska Hägeli, Präsidentin

Armin Burkhard bedankt sich ganz herzlich bei Priska Hägeli, welche 2005 von 2 waschechten Seetalern besucht wurde, mit dem Ziel die Frauenquote im Vorstand zu erhöhen. Leider war die Dame des Hauses nicht zu Hause. Glücklicherweise war der Gatte da, welcher das Wohlwollen der 2 verstanden hat und spontan für seine Frau zugesagt hat.

Seit dem ist Priska Federführend und hat ganz vieles unternommen und organisiert. Herzlichen Dank Priska bedankt sich auch bei ihrer Nachfolgerin Fabienne Jung, schön bist du dabei.

5. Vorstellung Vorstand Region Land

Sandra Zettel übernimmt das Wort und erläutert anhand einer grafischen Karte, wie sich GastroLuzern RegionLand zusammensetzt. Von Meggen nach Schongau über Wikon, Luthern, Flühli bis nach Schwarzenberg.

Aktuell zählt dieses Gebiet ca. 335 Mitgliedern mit den verschiedensten Angeboten. Der Vorstand, welches dieses Vereins-Schiff steuert setzt sich wie folgt zusammen:

- Sandra Zettel, Präsidentin GASTroLuzern Region Land
- Roland Meier, Vizepräsident
- Natascha Roos, Aktuarin
- Rolf Wyss, Kassier
- Sandra Haldi, Events- & Mitgliederbetreuung
- Fabienne Jung, Events- & Mitgliederbetreuung
- Vreni Dali, Beisitzerin

---Priska Hägeli,

wird begrüsst und gleich wieder verabschiedet, Sandra bedankt sich ganz herzlich für den gemeinsamen Startschuss und die ersten 100 Tage und geht direkt weiter zu Traktandum 6.

6. Wahlen

Damit der Vorstand wieder komplett ist, schlagen wir Guido Rey vor. Dies zu seiner Person:

Steckbrief:

Name:	REY	Beruf:	Koch, Gastwirt
Vorname	Guido	Kinder:	Ein Sohn «Justin»
Geburtsdatum:	24. Mai 1968	Hobbies:	Wandern, Reisen, Jassen, Squash
Heimatort:	Beromünster	Wohnhaft:	Hohenrain
Zivilstand:	Verheiratet		
Vision:	Die Zusammenarbeit und den Austausch zwischen den Mitgliedern zu fördern		

Sandra Zettel fragt die Versammlung, ob es weitere Interessenten gibt für dieses Amt. Da keine Meldungen wird die Versammlung angefragt ob jemand NICHT einverstanden ist. Dies soll mit der Stimmkarte angezeigt werden. Auch da keine Einwände.

Sandra bedankt sich und gratuliert Guido Rey zu seiner Wahl.

7. Jahresbericht/Podcast

„In diesem Jahr bekommt ihr was zu hören“ berichtet Sandra Zettel.

Der traditionelle Jahresbericht wird mit einem Podcast ersetzt, welcher vor einigen Tagen zusammen mit Roland Meier (GastroLuzern RegionLand), Patrick Grinschgl (GastroLuzern RegionStadt) aufgenommen wurde. Auch ein GastroTalk wurde aufgenommen mit dem Gastredner Tobias Funke; Inhaber und Gastgeber im Restaurant Multeltor in St. Gallen, Passion und Perfektion ist sein Markenzeichen.

Die QR-Codes zum Reinhören befinden sich auf der Rückseite der Stimmkarte.

8. Kasse / Budget / Jahresbeitrag 2025

Rolf Wyss stellt das erste Budget der GastroLuzern RegionLand vor:
Aktueller Kontostand am 8. Januar 2024 beläuft sich auf CHF 117'515.32

Die Mitgliederbeiträge belaufen sich auf CHF 29'070.00
Sponsorenbeiträge sind CHF 4'600
Zinsen und übriges: CHF 100
Somit ergibt sich ein Totaler Ertrag von CHF 33'770.00

Die Aufwände sehen wie folgt aus:

Aufwand GV: CHF 15'000

ZAGG Mitglieder Event: CHF 3'000

Aufwand Vorstand (8P.): CHF 6'500

Weitere Aufwände, wie Verwaltung, Repräsentation, Gebühren, Beiträge belaufen sich auf CHF 8'600

Somit ergibt dies ein Vereinsergebnis von CHF 670.00

Über das Budget wird abgestimmt und einstimmig angenommen

Danke Rolf.

Auch über den Jahresbeitrag von CHF 90.00 wird abgestimmt und auch einstimmig angenommen. Der Vorstand bedankt sich.

9. Verstorbene

Wir gedenken allen Verstorbenen der Gastrofamilie.

„Alles hat seine Zeit
sich begegnen und Verstehen,
sich halten und lieben
sich loslassen und erinnern!“

Für eine Gedenkminute bitte ich Euch aufzustehen.

Vielen herzlichen Dank.

10. Aktuelle Informationen zum Thema Härtefallgelder

Sandra Zettel übergibt das Wort an Thomas Tellenbach weiter, welcher zu der aktuellen Thematik „Härtefallgelder“ informieren wird.

Thomas bedankt sich und beginnt mit einem Rückblick zur Thematik.

Im Herbst letzten Jahres waren alle zuversichtlich, da es sehr gute Gespräche gegeben hat. Am Anfang dieses Jahres sah es dann anders aus. Der Regierungsrat hat beschlossen, dass alle Betriebe eine Verfügung zur Rückzahlung der Härtefallgelder erhalten sollen.

Am Montag, 18. März wurde der Regierungsrat in Luzern besucht. Leider war dieser nicht einsichtig, da die Regierung der Meinung ist, das Gewinne nicht von Steuergeldern bezahlt werden sollen. Die 4 Fragen wurden nachfolgend beantwortet:

Frage 1

Weshalb werden die Fixkostenbeiträge aus der 1. Tranche (Auszahlung bis 20.04.2021) bei Gewinn im 2021 rigorose zurückgefordert?

Wer nur die 1. Tranche bezogen hat, muss diese nicht zurückzahlen, auch nicht, wenn ein Gewinn erwirtschaftet wurde.

Ab der 2. Tranche, 18. Juni 2021 wurde in der Rechtsmittelbelehrung aufgeführt, dass bei Bezug der 2. Tranche auch die 1. Tranche der bGB unterstellt. Was heute nicht mehr berücksichtigt wird, ist dass die 2. Tranche automatisch ausbezahlt wurde.

Die betroffenen Unternehmungen hätten gerichtlich erwirken müssen, dass die 2. Tranche zurückgegeben werden könnte. Einem Paradoxen sondergleichen!

Frage 2

Wie geht es weiter, wenn ich die Verfügung erhielt und einen Einspruch einreichte?

GastroLuzern, Luzern Hotels und Treuhand Suisse Zentralschweiz, finanzierten eine Homepage, welche bei der Formulierung der Einsprache behilflich ist. Erstellt wurde diese durch Martin Schwegler und seinem Team.

<https://haertefall.anwaltspraxis.ch/#/>

Im Moment werden alle Verfahren der verfügten Betriebe, welche Einsprache erhoben, auf Eis gelegt. Der Kanton ist mit 3 bis 5 Betrieben die offenen Fragen am Kantonsgericht am Klären. Wir gehen heute davon aus, dass die Klärung vor der 1. Instanz ca. 1 Jahr beanspruchen wird. Je nach Ausgang des Urteils und der Begründung, wird der Fall eventuell ans Bundesgericht weitergezogen. Das könnte noch einmal 1 bis 2 Jahre in Anspruch nehmen.

Offene Fragen:

- Genügende gesetzliche Grundlage für Rückforderung gestützt auf bGB generell
- Rückwirkung der bGB auf Gelder, die vor Einführung der bGB ausbezahlt wurden.
- Rückwirkung der bGB auf Gewinn 2020 (für Gelder, die vor dem 18.06.2021 ausbezahlt wurden)
- Ungleichbehandlung betreffend Gewinn 2020 bei Betrieben mit < oder > CHF 5 Mio.
- Konkrete Berechnung der bGB (Abweichung vom steuerbaren Jahresgewinn in den diversesten Ausprägungen)

Speziell bei Einzelunternehmen:

- Zulässigkeit der Aufrechnung der EO-Gelder zum Jahresergebnis
- Bemessung des abziehbaren Eigenlohnes
Beispiele gesehen mit CHF 2'000 Eigenlohn pro Monat.

Frage 3

Weshalb werden Auszahlungen der Versicherungen zum Ertrag addiert?

Versicherungsauszahlungen wurde immer schon im Ertragskonto geführt. Die Aufwendungen für die Versicherungsprämien wurden buchhalterisch auch berücksichtigt. Wer die richtige Versicherung hatte, kann die Aufwände des Kantons minieren.

Der Kanton dankt dafür ☺

Die Verwaltung interessiert es nicht, für welche Aufwendungen die Versicherungsgelder verwendet wurden. Haben Sie ihren Mitarbeitenden 100% Lohn bezahlt, dass weiss die Regierung dies zu schätzen.

Frage 4

Wird die Verwaltung die Rückführung der Gelder mit aller Härte und der Anwendung von Betreibung eintreiben?

Die Verwaltung hat kein Interesse die Betriebe in den Konkurs zu treiben und wird nach zinsfreien Rückzahlungslösungen mit den Betroffenen suchen.

Aktuell liegt noch viel Arbeit vor uns, Zeit und auch finanzielle Mittel, daher bittet Thomas die Versammlung, Leserbriefe zu schreiben, wie es euch geht in diesem Prozess. Wichtig dabei ist, das der Brief immer auf sachlicher Ebene formuliert wird.

Ein Blick vorwärts...

Das Parlament hat die Dringlichkeit erkannt und am Dienstag wird dies nun behandelt. Am 18. April wird dann im VAK vorgeschrieben und weiter entschieden.

Je nach Antwort werden wird gemeinsam mit Martin Schwegler parallel arbeiten, dies kann aber zwischen 2 und 3 Jahre dauern.

Sandra bedankt sich bei Thomas für seine ausführlichen Informationen und den unermüdlichen Einsatz. Auch durften wir immer auf die Unterstützung zählen bei der Neugründung und bedanken uns auch bei seiner Frau

11. Agenda

Roland Meier informiert die Versammlung über die folgenden geplanten Ausflüge und Termine:

Golf-und Wandertag

Montag, 26. August 2024, Axensteini/Morschach

Mitgliederanlass an der ZAGG

Montag, 21.10.2024 ab 18 Uhr, Details folgen

Der nächste Skitag findet wahrscheinlich wieder anfangs März 2025 statt.

Nächste GV

Montag, 24.03.2025, Ort ist noch offen

12. Anträge / Wortmeldungen

Moritz Rogger erzählt einige Worte über Gastro Suisse und seine Zukunft. Moritz wird bis im Juni im Vorstand von Gastro Suisse dabei sein, anschließend hat er sich entschieden, nicht zu Präsidieren. Zur Wahl stehen dafür Massimo Suter und Beat Imhof, einer der beiden wird die Nachfolge von Casimir Platzer antreten.

Im Vorstand wird sich einiges verändern im 2024, Samuel Vörös und Marco Heinzer werden neu dabei sein. Das Ziel wird sein, so den Austausch der Kantonalverbände zu intensivieren, wenn die verschiedenen Kantonalen Verbände im Vorstand vertreten sind.

Auch der 5-Punkteplan, welcher aufgrund von Fachkräftemangel erstellt wurde ist auf Kurs.

Es werden neue Kampagnen gestartet mit Branchenstars, welche so die Branche nach außen vertreten. Wichtig ist aber, betont Moritz Rogger, dass der Gastronom die Gäste vermehrt wieder emotional erreichen soll.

- **Patrick Grinschgl, Co-Präsident Gastro Luzern**

Patrick begrüsst alle anwesenden und möchte nicht allzu viel sagen, da einiges auf dem Podcast zu hören ist. Er erwähnt kurz die Handhabung mit den Bussen bei «Nicht-Abmelden» oder «Nicht-Erscheinen».

Momentan werden von Gastro Suisse diese Bussen von CHF 20.00 eingefordert und den jeweiligen Verbänden überwiesen. Nun soll aber dies neu geregelt werden mit einem System.

Weiter ist die neue Homepage von Luzern geniesst aufgeschaltet, nutzt da auch SocialMedia und verlinkt euch.

- **Bruno Duss, Gemeindepräsident Wolhusen**

Bruno Duss überbringt uns vom ganzen Gemeinderat einige Willkommensworte.

Ganz erstaunt aber war er, als er gehört hat, dass alle Revisorenberichte mit „Null“ endeten... herzliche Gratulation zum Zusammenschluss.

Seit Jahrzenten ist Wolhusen gewachsen an Vereinen, Einwohnern und Gewerbe, da ist für alle etwas mit dabei.

Momentan wird der Neubau beim Spital geplant, sowie auch die Umfahrung Werthenstein. Somit soll Wolhusen noch attraktiver werden. Um einen kleinen Einblick in Wolhusen zu erhalten, wird der Imagefilm über Wolhusen abgespielt.

Bruno Duss wünscht uns allen einen schönen Aufenthalt in Wolhusen.

- **Adrian Affentranger, KLUB LUZ**

Adrian begrüsst die Versammlung und wird über den Neu-Gegründeten KLUB LUZ und dessen Ziele informieren.

Fast jede Region besitzt mittlerweile ein Getränk, welches seinen Wiedererkennungswert hat, wie zum Beispiel der Merlot im Tessin. So hat auch Luzern sein Kafi Luz.

Gegründet am 23. Mai 2023 darf der Klub Luz bereits 30 Mitglieder und 20 Gönner zählen. Mit einem Stadtluzerner als Präsident und einem Vorstand aus verschiedenen Branchen und Regionen, soll das Kafi Luz zum kulinarischen Erbe vom Kanton Luzern werden. Alle Mitglieder sollen auch ersichtlich sein und erhalten eine Tafel und sie werden auf der Internetseite aufgelistet. Aktuell sind Sie mit dem Sommelierverband in Kontakt, damit es zukünftig auch einen Kafi Luz Sommelier Ausbildungsblock geben wird. Denn bei einem guten Kafi Luz muss Kaffee und Schnaps stimmen.

Weitere Infos unter www.club-luz.ch oder anschließend bei einem Kafi Luz.

Weiter übernimmt Sandra das Wort und spricht noch einige Dankensworte aus:

-Der Stiftung G`ART für die stets sehr gute Zusammenarbeit

-Gerry Odermatt Leiter Administration vom G`ART
Herzlichen Dank für die tolle Zusammenarbeit.

-Thomas Tellenbach Leiter Geschäftsstelle GastroLuzern Geschäftsführer Aus- und Weiterbildungszentrum G`ART

13. Die Mitglieder haben das Wort

Hannes Baumann meldet sich zu Wort mit folgendem Anliegen; leider wurde nichts erwähnt betreffend des Neubau vom Gart und deren Absichten. Hat doch Nid-und Obwalden Fusioniert, was bedeutet dies für das Gart, wenn diese Lernenden nicht mehr nach Luzern kommen?

Moritz Rogger, Stiftungsrat übernimmt das Wort:

Schon bald wird die Architekturvergabe stattfinden für den Neubau. Die Finanzen sind geregelt und das Projekt ist auf Kurs. Weitere Informationen werden an der kommenden DV folgen.

Susanne Geisseler meldet sich zu Wort:

Kürzlich wurden wir darüber informiert, dass die L-GAV Beiträge rückwirkend erhöht werden sollen. Das geht doch so nicht.

Thomas Tellenbach übernimmt das Wort:

Auch er findet dieses Vorgehen nicht akzeptabel, gerade wenn Mitarbeiter im Januar ausgetreten sind ist dies eine unglückliche Situation.

Nächste Woche wird dies aber bei einem Termin diskutiert. Da auch die Subventionsbeiträge G1 bereits jetzt für 2024 ausgeschöpft sind.

Sandra bedankt sich bei allen recht herzlich die geholfen haben, die 1. GV zu organisieren.

Spezieller Dank an Roli Meier er hat Nerven aus Stahl gebraucht in den letzten Tagen.

Danken möchte ich aber vor allem Euch Mitgliedern für Eure Anwesenheit, das bestärkt unser Machen und unser ständiges Einsetzen für unseren schönen Berufsstand!

Die GV ist beendet und jetzt wünsche ich Allen ein gesprächiges Apéro, ein gutes Nachtessen und einen geselligen Abend

Danke!

**Schötz, 27. März 2024
Natascha Roos
Aktuarin**